

Motorische Stellantriebe CHEOPS control, CHEOPS drive

Kompakt und mit ausgezeichnetem Design – die eigenständige Einzelraumregelung mit visueller Kontrollanzeige



CHEOPS control

Motorischer Stellantrieb mit selbstständiger Raumtemperaturregelung und integriertem Temperatursensor (Istwerterfassung). Möglichkeit der Temperaturverstellung am Antrieb über Tasten.

CHEOPS drive

Motorischer Stellantrieb mit Hubanzeige. Die Stellbefehle werden von Raumtemperaturreglern gesendet.



Beschreibung

Die Stellantriebe sind für eine stetige Ventilregelung entwickelt worden. Der Anschluss an den EIB erfolgt direkt ohne separaten Busan-koppler. Die Versorgungsspannung beziehen die Antriebe aus dem EIB. Die integrierte Regelung beim CHEOPS control mit Isttemperaturerfassung ermöglicht eine absolut eigenständige Einzelraumregelung. Mit den Handtasten kann jederzeit die Temperatur verändert werden.



CHEOPS control



reddot



CHEOPS drive



CHEOPS control

Motorischer Stellantrieb mit selbstständiger Regelung und Temperaturerfassung (Istwert- erfassung)

- Eigenständige Raumtemperaturregelung, manuelle Bedienung am Gerät über 2 Tasten möglich (Sollwertverstellung)
- Anzeige über 5 LEDs (rot/blau für wärmer/ kälter)
- Anschluss für Fernfühler
- Folgende Funktionen sind konfigurierbar:
 - Heizungsregelung (Stetigregelung)
 - 2-stufiges Heizen
 - Heizen und Kühlen
- CHEOPS control kann zusätzlich eine Stellgröße für eine zweite Heizstufe oder ein Kühlsystem senden. Diese Stellgröße kann durch CHEOPS drive oder einen Heizungsaktor verarbeitet werden.
- Bei gleichzeitigem Drücken beider Tasten erfolgt Hubanzeige (Stellposition) über die 5 LEDs

CHEOPS drive

Motorischer Stellantrieb ohne Regelung

- Hubanzeige (Stellposition) über die 5 LEDs (rot)

Merkmale

- Äußerst geräuscharmer, wartungsfreier Antrieb
- Vollautomatische Ventilhuberkennung, durch die der Stellweg dynamisch dem verwendeten Ventil angepasst wird
- 2 Eingänge für z. B. Fensterkontakt, Präsenzmelder
- Zwangspositionen, z. B. Frostschutz, Reglerausfall
- Vandalenschutz durch Verriegelung mit Schlüssel möglich
- Einfachste Montage durch Aufrüstung auf Ventiladapter (Ventiladapter im Lieferumfang für alle gängigen Ventile enthalten)
- Einsatz im Heizkreisverteiler möglich
- Ventilschutz im Sommerbetrieb zur Vermeidung von feststehenden Ventilen
- Verhalten bei Telegrammausfall einstellbar
- Master-Slave-Funktion: Der CHEOPS control kann bei mehreren Radiatoren in einen Raum die Stellbefehle auch an den CHEOPS drive senden

Vorteile

- Anzeige des Ventilhubs
- Alle notwendigen Adapter im Lieferumfang
- CHEOPS control ist ein Stellantrieb, bei dem die Regelung bereits integriert ist.

Technische Daten:

Versorgung aus dem EIB-Netz

Steuersignale: EIB-Telegramm

Verhalten bei Ausfall des Steuersignals: fährt auf wählbare Position

Betriebstemperatur: 0 °C ...+50 °C

Lagertemperatur: –20 °C ...+60 °C

Mediumtemperatur: +100 °C

Schutzart: EN 60529 – drive: IP 21
– control: IP 20

Schutzklasse: III, EN 60730-2-14

Eigenverbrauch: 240 mW (max. 350 mW)

Max. Stellhub: 6 mm

Laufzeit: <20 s/mm

Stellkraftangabe: 120 N

Hubanzeige drive: 5 LEDs (5 x rot)

Sollwertanzeige control:

5 LEDs (2 x blau, 3 x rot)

Erkennen der Ventil-Endanschläge: automatisch

Verwendbare Ventile:

Stellantrieb mit Ventiladapter für Danfoss RA, Heimeier, MNG, Schlösser ab 3/93, Honeywell Braukmann, Dumser (Verteiler), Reich (Verteiler), Landis + Gyr, Oventrop, Herb, Onda

Linearisierung der Ventilkennlinie:

über Software möglich

Interner/externer Temperatursensor:

bei CHEOPS control

Anschlusskabel: 1,0 m

Abmessungen: 82 x 50 x 65 mm

Bestellnummern:

CHEOPS control EIB/KNX 732 9 201

CHEOPS drive EIB/KNX 731 9 200

Fernfühler optional 907 0 191



Als Objekt für Betriebsart kann zwischen „Betriebsart/Präsenz/Fensterstellung“ und „Komfort/Nacht/Frostschutz“ gewählt werden. Das Objekt 6 „Solltemperaturverstellung“ ermöglicht, dass die gewünschte Temperatur nicht nur über die Handtaste am Gerät, sondern auch über Telegramm eines normalen „EIB-Tasters“ gesendet werden kann. Die Regelungsparameter sind weitgehend identisch zum RAM 713.

- 30 Gruppenadressen
- 30 Assoziationen
- 12 Objekte

0	Solltemperatur vorgeben	Basissollwert	2 Byte
1	Solltemperatur verschieben	Manuelle Sollwertverschiebung	2 Byte
2	Istwert senden	Istwert	2 Byte
3	Vorwahl der Betriebsart	Betriebsartvorwahl	1 Byte
4	Eingang für Präsenzsignal	Präsenz	1 Bit
5	Eingang für Fensterstatus	Fensterstellung	1 Bit
6	1 = absenken/ 0 = erhöhen	Solltemperaturverstellung	1 Bit
7	aktuelle Stellgröße Heizen	Stellgröße Heizen	1 Byte
8	senden	aktueller Sollwert	2 Byte
10	senden	aktuelle Betriebsart	1 Byte

Einstellungen

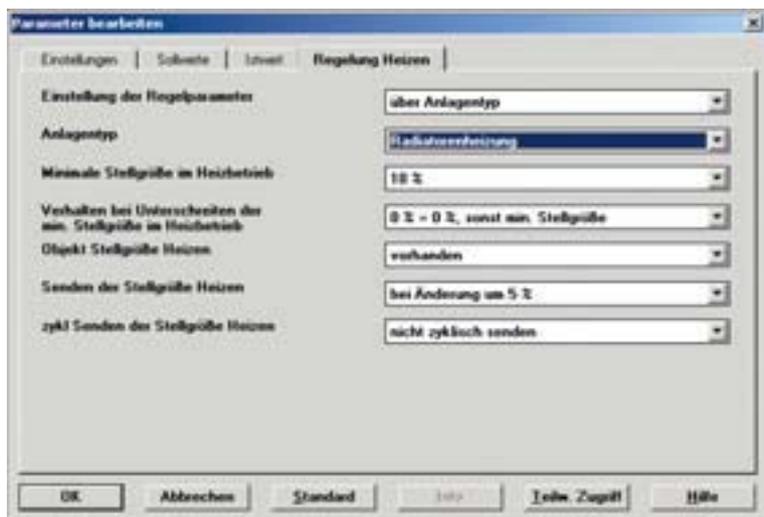
Die werkseitigen Grundeinstellungen sind:

- Heizungsregelung
- Pro Tastendruck ein Grad Sollwertverschiebung
- Neue Betriebsarten mit Betriebsartenvorwahl/Präsenz/Fensterkontakt
- Standard-Ventildichtung mit typischer Ventilkennlinie

Mit dieser Voreinstellung sind alle Standardanwendungen abgedeckt, und der Kunde muss nichts zusätzlich parametrieren. Er hat allerdings die Möglichkeit, nutzerdefinierte Einstellungen vorzunehmen.

Vorteile:

- Bei Standardanlagen keine Parametrierung notwendig
- Benutzerdefinierte Einstellungen ermöglichen kundenspezifische Anpassungen

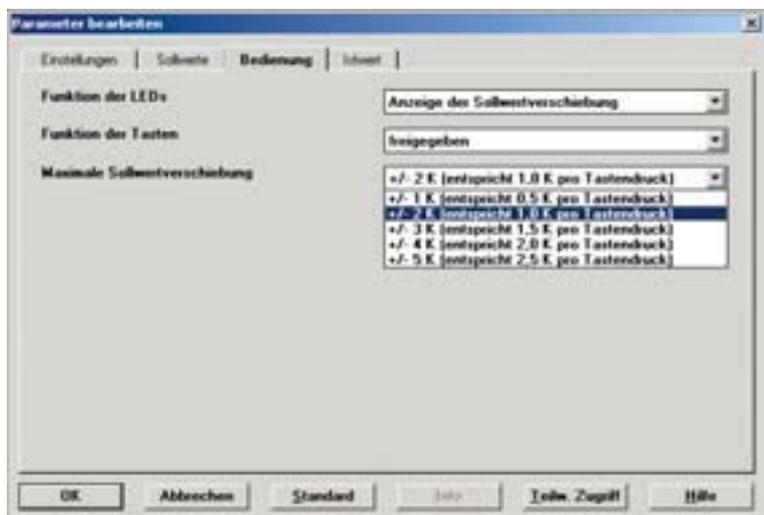


Regelung Heizung

Durch die Auswahl des Anlagentyps (Radiator- oder Fußbodenheizung) stellen sich die Regelparameter automatisch ein. Spezialisten haben jedoch auch die Möglichkeit, Proportionalband und Integrierzeit selbst festzulegen.

Vorteil:

- Einfache Parametrierung über Anlagentyp
- Benutzerdefinierte Einstellungen ermöglichen kundenspezifische Anpassungen



Regelung Heizung

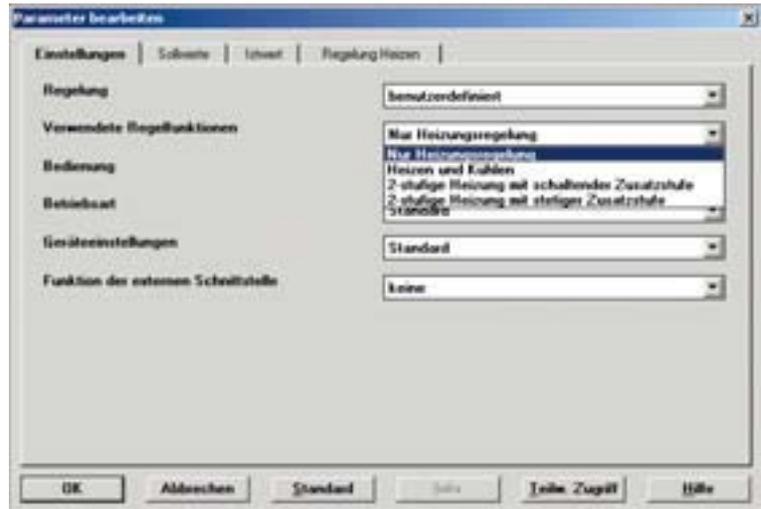
Durch die Auswahl des Anlagentyps (Radiator- oder Fußbodenheizung) stellen sich die Regelparameter automatisch ein. Spezialisten haben jedoch auch die Möglichkeit, Proportionalband und Integrierzeit selbst festzulegen.

Ein Begrenzer der minimalen Stellgröße verhindert ein „Pfeifen“ des Ventils im fast geschlossenen Zustand.

Mit der „Stellgröße/Heizen“ kann ein CHEOPS drive angesteuert werden.

Vorteil:

- Einfache Parametrierung über Anlagentyp
- Master-Slave-Betrieb zwischen CHEOPS control und CHEOPS drive möglich



Bedienung

Die LEDs zeigen die Sollwertverschiebung (wärmer/ rot und kälter/blau) oder die Ventilposition an. Die Anzeige kann zeitlich begrenzt (10 Sekunden) oder ganz ausgeschaltet werden.

Die Tasten können gesperrt werden, damit der Anwender die parametrisierte Temperatur nicht verschieben kann.

Sind die Tasten freigegeben, kann eingestellt werden, um wie viel Grad die Temperatur bei Tastendruck erhöht oder senkt werden soll.

Vorteil:

- Bei Verwendung im Schlafzimmer können LEDs ausgeschaltet werden
- Tasten können bei Verwendung in Schulen/ Büros gesperrt werden
- Die parametrisierte Solltemperatur kann um bis zu 5 Kelvin verschoben werden



Betriebsart

Der CHEOPS control unterstützt die alten Betriebsarten:

- Komfort
- Nacht/Standby
- Frostschutz

Sowie die neuen Objekte:

- Betriebsartenvorwahl
- Präsenz
- Fensterstatus

Befindet sich der Stellantrieb im Nachtbetrieb, gelangt man durch Drücken der roten Taste wieder in den Komfortbetrieb. Die Zeit der Komfortverlängerung kann eingestellt werden.

Vorteil:

Der Anwender kann wie gewohnt Gruppenadressen verbinden oder die Vorteile der neuen Objekte nutzen.

